



Weihnachten 2022

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins SALESAN

Der erste Schnee ist gefallen und trotz befürchtetem Energieengpass haben einige Menschen eine Weihnachtsbeleuchtung aufgehängt. Gibt es etwas Schöneres, als nach dem Eindunkeln einen Spaziergang durch den Schnee zu machen und die Häuser schön dekoriert und beleuchtet zu sehen? Diese Lichter stehen nicht nur für Weihnachten oder sind ein Zeichen zivilen Ungehorsams oder einer Ignoranz der globalen Probleme, sie stehen dafür, dass Licht und Hoffnung jede noch so schwere und dunkle Zeit erleuchten und etwas Freude und Zuversicht schenken – nicht nur für die Menschen, die die Lichter aufgehängt haben, sondern sie teilen diese Zuversicht für eine bessere Zukunft mit allen anderen Menschen, die diese Lichter erblicken.

Salesan kann dank Ihnen ebenfalls Hoffnung und Zuversicht schenken, dies jedoch nicht nur während der Weihnachtszeit, sondern für eine viel längere Zeit. Dank Ihnen, können Menschen in Tansania, Kenia, Indien, Mozambique nicht nur ihr, sondern auch das Leben ihrer Familien verbessern. In diesem Brief erfahren Sie mehr über die Fortschritte der Projekte, die wir dank Ihnen durchführen können.

Projektinformationen

Die Wirtschaft in Kenia wie auch Tansania hat sich nach den Lockerungen der Schutzmassnahmen wegen Corona schon recht gut erholt, und viele Arbeiter fanden wieder eine Anstellung. Somit war es auch für die Eltern wieder möglich, das Schulgeld für die Ausbildung ihrer Kinder zu aufzubringen.

Kath. Technisches Ausbildungszentrum (CTTI) in Machakos, Kenia

Wir konnten erfreut feststellen, dass sich zu Beginn des zweiten Trimesters neue Jugendliche für eine Lehre eingeschrieben und dass die meisten Lehrlinge, die während der Pandemie zu Hause geblieben waren, zurückkehrten. Per Ende des dritten Trimesters sind total 202 Jugendliche in den verschiedenen Lehrgängen eingeschrieben.

Trotz Corona traten 70 Lehrlinge im November die Abschlussprüfung an. Leider mussten wir hinnehmen, dass 16 Lehrlinge die Lehre abgebrochen haben. Die Gründe dafür waren vielfältig, so z.B., dass Eltern das Schulgeld nicht mehr bezahlen konnten.

Für 2023 erwartet Stephen Gitau, der Leiter des Centers, wiederum circa Hundert Neueintritte. Zusammen mit den Lehrlingen, welche das zweite Jahr absolvieren, wird die Anzahl im nächsten Jahr auf über 250 Lehrlinge wachsen. Dank des guten Rufs des Centers, übernimmt die „Kenyan Commercial Bank“ die Kosten für das Schulgeld für 40 Lehrlinge. Diese Geste ist eine grosse Ehre und Motivation.

Wie bereits in im letzten Infobrief erwähnt, braucht das Center zusätzliche Schlafplätze für die steigende Anzahl von Lehrlingen. Bevor mit dem Bau begonnen werden kann, sind noch die verschiedensten Genehmigungen einzuholen. Stephen ist jedoch zuversichtlich, dass er es schaffen wird, bis Ende Jahr die nötigen Unterschriften gesammelt zu haben, um danach mit dem Bau beginnen zu können. Natürlich werden auch die Lehrlinge während der Bauphase mitarbeiten und so realistische Erfahrungen sammeln können.

Gesundheitszentrum und Heim für Schwestern von «Our Lady of Kilimanjaro» in Kisesa, Tansania

Auch das Schwesternhaus wurde in der Zwischenzeit offiziell an die Schwestern übergeben. Zur Sicherheit der Schwestern wurde auch eine zwei Meter hohe Mauer um das



Schwesternhaus erstellt. Leider mussten die Schwestern auch Rückschläge hinnehmen: Die Pumpe von der Quelle zum Wasserturm war fertig gestellt und lief ohne Probleme. Jedoch mussten die Schwestern eines Morgens feststellen, dass die Pumpe an der Quellfassung gestohlen wurde. Des Weiteren wurde vor zwei Wochen die Kupferleitung vom Transformator der staatlichen Stromversorgung gestohlen, obwohl die Schwestern zwei Wächter angestellt hatten. Die Wächter wurden durch neue ersetzt, hoffentlich können diese weiteren Diebstahl verhindern. Zudem werden die Schwestern Hunde zum Schutz einsetzen.



Besuch von Sr. Mary in der Schweiz

Sr. Mary ist Mitglied der «Sisters of Our Lady of Kilimanjaro» Kongregation, welche das Gesundheitscenter betreiben wird. Sr. Mary machte im Frühjahr in Tansania einen Abschluss als Bauleiterin. Bei unserem letzten Besuch in Tansania wünschte sie, die Schweiz zu besuchen und Erfahrungen in Bauwesen und Architektur zu sammeln. Rainer Chiapolini, ein pensionierter Bauleiter und guter Freund von SALESAN, konnte dank seinen Beziehungen einige Firmen davon überzeugen, Sr. Mary die Möglichkeit eines Praktikums zu eröffnen und ihr zu zeigen, wie in der Schweiz gearbeitet wird. Dabei durfte Sr. Mary bei verschiedenen Arbeiten selber Hand anlegen. Mit einem grossen Rucksack gefüllt mit Erfahrungen und neuem Wissen ist sie Anfang Dezember wieder nach Tansania zurückgekehrt.



Ausblick ins Jahr 2023

In den letzten zwei Jahren wurde aufgrund von Covid-Schutzmassnahmen keine ordentliche Generalversammlung durchgeführt. Wir haben uns entschieden, die nächste GV im März oder April 2023 durchzuführen. Das genaue Datum werden wir Ihnen noch mitteilen. Unabhängig davon, feiern wir den traditionellen SALESAN Sonntag am 29. Januar 2023 in der Kirche in Altendorf.



Indien, Schulprojekt in Bara Durgapur

Der An- und Neubau der St Francis De Sales High-School in Bara Durgapur, Nordindien ist fertig geworden. Kurz danach konnten sich 635 Schüler dem geregelten Schulunterricht folgen. Während der 2 Jahre andauernden Covid-Pandemie unterrichteten die Lehrer unter Bäumen in verschiedenen Dörfern. Die Schulen und Märkte in Nordost-indien waren geschlossen. Natürlich unterscheidet sich der Unterricht im Klassen-zimmer und der Unterricht unter freiem Himmel sehr. Es kann einige Zeit dauern, bis die Schüler wieder in den Normalzustand zurückkehren.

Für einen geregelten Unterricht engagieren sich 16 Lehrer/-innen und 3 Klosterfrauen. 3 Priester können nach der langen Pause den normalen Rhythmus der religiösen Feste wieder aufnehmen. So gab es während dem Jahr viele Taufen, 1. Kommunion-Gottesdienste und auch Hochzeiten.

Allen Mitgliedern und Gönnern, die unseren Verein in irgendeiner Weise unterstützen, möchte wir uns mit einem Vergelt's Gott bedanken.

Wir wünschen allen Mitgliedern und Gönnern ein friedliches und frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes und erfülltes neues Jahr.

Herzliche Grüsse,

Werner B. Müller

Tina Müller

Für Spenden verwenden Sie bitte den unten angegebenen QR-Code.

Erstellt mit qr-generator.ch

Empfangsschein	Zahlteil	Konto / Zahlbar an
Konto / Zahlbar an CH27 0483 5065 4242 8000 0 Verein SALESAN Talbachstr. 65 8852 Altendorf		CH27 0483 5065 4242 8000 0 Verein SALESAN Talbachstr. 65 8852 Altendorf
Zahlbar durch (Name/Adresse) ┌ └		Zahlbar durch (Name/Adresse) ┌ └
Währung Betrag CHF	Währung Betrag CHF	
Annahmestelle		